

Jahresbericht 2012

1. Publikationen

1. [Type 2 Diabetes mellitus-screening and prevention].

Stadler M, Prager R.

Wien Klin Wochenschr. 2012 Dec;124 Suppl 2:4-6. doi: 10.1007/s00508-012-0271-5.
German.

2. Wien Klin Wochenschr. 2012 Dec;124 Suppl 2:10-6. doi: 10.1007/s00508-012-0263-5.

[Antihyperglycemic Treatment Guidelines for diabetes mellitus type 2].

[Article in German]

Clodi M, Abrahamian HE, Drexel HE, Fasching P, Hoppichler F, Kautzky-Willer A, Lechleitner M, Ludvik B, Prager R, Roden M, Saely C, Schernthaner G, Schober E, Toplak H, Wascher T, Weitgasser R.

3. Wien Klin Wochenschr. 2012 Dec;124 Suppl 2:123-8. doi: 10.1007/s00508-012-0287-x.

[Guidelines for insulin pump therapy in children and adults].

[Article in German]

Stadler M, Zlamal-Fortunat S, Schütz-Fuhrmann I, Rami-Merhar B, Schober E, Kautzky-Willer A, Weitgasser R, Prager R, Bischof M.

4. Wien Klin Wochenschr. 2012 Dec;124 Suppl 2:42-9. doi: 10.1007/s00508-012-0262-6.

[Diabetic nephropathy-update 2012].

[Article in German]

Auinger M, Edlinger R, Prischl F, Kautzky-Willer A, Prager R, Rosenkranz AR, Roden M, Saemann M, Clodi M, Schernthaner G.

5. Wien Klin Wochenschr. 2012 Dec;124 Suppl 2:120-2. doi: 10.1007/s00508-012-0291-1.

[CGM-Continuous Glucose Monitoring - Statement of the Austrian Diabetes Association].

[Article in German]

Schütz-Fuhrmann I, Schober E, Rami B, Stadler M, Bischof M, Fortunat S, Laimer M, Weitgasser R, Prager R.

6. Wien Klin Wochenschr. 2012 Dec;124 Suppl 2:17-22. doi: 10.1007/s00508-012-0266-2.

[Insulin therapy of diabetes].

[Article in German]

Lechleitner M, Roden M, Weitgasser R, Ludvik B, Fasching P, Hoppichler F, Kautzky-Willer A, Schernthaner G, Prager R, Wascher TC.

7. Wilding JP, Woo V, Soler NG, Pahor A, Sugg J, Rohwedder K, Parikh S; Dapagliflozin 006 Study Group. Long term efficacy of dapagliflozin in patients with type 2 diabetes mellitus receiving high doses of insulin: a randomized trial. *Ann Intern Med* 156(6), 405-15. 2012.

<http://annals.org/article.aspx?articleid=1090721>

<http://www.ncbi.nlm.nih.gov/pubmed/22431673>

8. ORIGIN Trials Investigators, Gerstein HD, Bosch J, Dagenais GR, Diaz R, Jung H, Maggioni AP, Pogue J, Probstfield J, Ramachandran A, Riddle MC, Ryden LE, Yusuf S. Basal insulin and cardiovascular and other outcomes in dysglycemia. *N Engl J Med* 367 (4), 319-28, 2012

<http://www.ncbi.nlm.nih.gov/pubmed/22686416>

<http://www.nejm.org/doi/full/10.1056/NEJMoa1203858>

9. Parving HH, Brenner BM, Mc Murray JJ, de Zeeuw D, Haffner SM, Solomon SD, Chaturvedi N, person F, Desai AS Nicolaides M, Richard A, Xiang Z, Brunel P, Pfeffer MA; ALTITUDE Investigators. Cardiorenal end points in a trial of aliskiren for type 2 diabetes. *N Engl J Med* 367(23), 2204-3, 2012.

<http://www.ncbi.nlm.nih.gov/pubmed/23121378>

<http://www.nejm.org/doi/full/10.1056/NEJMoa1208799>

2.Schwerpunkte

Insulinpumpenregister

Unter dem Vorsitz von Prof. Prager wurde eine Arbeitsgruppe bei der österreichischen Diabetesgesellschaft mit dem Ziel gegründet, ein österreichweites Pumpenregisters zu führen, das nicht nur den Ist-Stand der Pumpentherapie in Österreich dokumentieren soll, sondern auch die Beantwortung bzw. Planung spezieller Fragestellungen, wie z.B. Therapieerfolg und Komplikationsraten von Insulinpumpentherapie, durch jährliche updates der bereits erfassten Patienten ermöglichen wird.

Im Jahr 2011 wurde die Dateneingabe an einigen Zentren komplett durchgeführt. Eine Vervollständigung der Datenbank ist abgeschlossen worden. Erstmals konnten Benchmark-Vergleiche und statistische Auswertungen innerhalb von Instituten und im internationalen Vergleich durchgeführt werden.

„Langzeitmortalität und Inzidenz von makrovaskulären Erkrankungen sowie Nierenersatztherapie und –transplantation bei Typ 1 Diabetikern – eine 28-Jahres-Follow up-Studie“ Im Jahre 2011 wurde ein Projekt unter diesem Titel beim Bürgermeisterfonds der Gemeinde Wien eingereicht und bewilligt. Die Daten dieser Studie wurden im Jahre 2012 erfasst und die abschließende Auswertung steht kurz vor ihrem Ende.

Erste Daten dieser Analyse wurden in Abstractform für die Jahrestagung der britischen Diabetesgesellschaft eingereicht.

Die Auswertung des Projektes zur Bestimmung des Leberglykogens bei Patienten mit Typ 1 Diabetes mellitus nach Nieren-Pankreas-Transplantation wurde ebenfalls 2012 abgeschlossen und zur Publikation eingereicht. Eine diesbezügliche Publikation wurde für 2013 in Clinical Endocrinology akzeptiert.

Ebenso wurde das Projekt „**Raucherentwöhnung**“ weiter bearbeitet. 2012 wurden die appetitregulierenden Hormone nach Raucherentwöhnung und ihre Auswirkung auf die Insulinsensitivität untersucht. Eine erste Analyse dieses Papers wurde ebenfalls in Abstractform bei der Jahrestagung der britischen Diabetesgesellschaft eingereicht.

Klinische Studien:

Im Berichtsjahr nahm das Institut in Kooperation mit der 3. Med. Abteilung an klinischen multizentrischen und multinationalen Studien teil. Themen dieser Projekte waren: neue orale Antidiabetika, Adipositaschirurgie, diabetische Nephropathie, Diabetesprävention, Hypertonie.

3. Wissenschaftliche Referate

2012 wurden 35 wissenschaftliche Referate von Mitarbeitern des Karl Landsteiner Institutes durchgeführt.

4. Wissenschaftliche Aktivitäten

Mitarbeiter des Institutes haben an vielen nationalen und internationalen Kongressen auf dem Gebiet der Diabetologie und Nephrologie teilgenommen. Präsentationen wurden ua. beim EASD, beim Internat. Pumpenmeeting, bei der Jahres- und bei der Fortbildungstagung der ÖDG, bei der Jahrestagung der Österr. Adipositasgesellschaft präsentiert. Teilnahme am Wr. Diabetestag, 2012.

5. Zusammenarbeit

Im Rahmen der wissenschaftlichen Tätigkeit wurde mit folgenden Instituten kooperiert: Division of Endocrinology and Metabolism, Department of Internal Medicine III, Medical University of Vienna, Division of Therapeutical Teaching for Chronic Diseases, University Hospital Geneva, Switzerland, BHF Glasgow Cardiovascular Research Centre, University of Glasgow, UK.

7. Personelle Daten:

keine

8. MitarbeiterInnen

Dr. Slobodan Peric
Dr. Geyik Münevver
Habinger Katharina
Prager Margarete

Brugger Claudia

9. Zukunftsaspekte

Im DIAN-Programm sollen europaweit neue epidemiologische und genetische Daten zum Verlauf der diabetischen Nephropathie bei Typ 1 Diabetikern erhoben werden. Dieses Projekt erfolgt in enger Kooperation mit dem finnischen Zentrum von Per-Henrik Groop. Das Karl Landsteiner Institut für Stoffwechselerkrankungen und Nephrologie ist in zahlreichen klinischen Studien involviert, die unter anderem neue Diabetesmedikamente und Medikamente zur Verhinderung der diabetischen Nephropathie untersuchen.